

CIE

# Die „Gründergarage“ auf dem KIT-Campus

Die CIE-Plattform des KIT (Karlsruher Institut für Technologie) ist ein Gründerclub, in dem sich Entrepreneurere gegenseitig helfen, um erfolgreich zu werden. Ausgehend von der Idee werden angehende Gründer beraten, Geschäftskonzepte weiterentwickelt, Mitgründer gesucht und Investoren bzw. Business Angels vermittelt.

**D**as Center für Innovation und Entrepreneurship (CIE) ist eine unternehmerisch geführte Plattform für gründungsinteressierte Studierende, Wissenschaftler und Alumni des KIT, der Technologieregion Karlsruhe sowie anderer führender Einrichtungen im In- und Ausland.

## Von Gründern für Gründer

Gegründet wurde das CIE von den Unternehmern und Alumni der Universität Karlsruhe (TH) Christian Schwarzkopf und Tim Lagerpusch. Im Mittelpunkt steht der Gedanke, Studierende, Doktoranden, Professoren und Alumni der Universität fachübergreifend mit dem Ziel zusammenzubringen, Unternehmensgründungen – unkonventionell und unbürokratisch – zu fördern. Dabei konzentriert man sich auf Gründungen mit großem Wachstumspotential, unterstützt werden aber auch sozialunternehmerische Projekte. Gefördert wird das CIE als Projekt des KIT vom Bundesministerium für Wirtschaft und Techno-



Die „Gründergarage“ auf dem KIT-Campus. Hier treffen sich alle, die an einer Unternehmensgründung interessiert sind.

Bilder: Irina Westermann



Das CIE-Team. Das Leistungsspektrum reicht von der Beratung über die Konzeptentwicklung bis hin zur Infrastrukturbereitstellung und Finanzierung.

logie sowie dem Europäischen Sozialfonds. Das Leistungsspektrum des CIE reicht von der Beratung über die Konzeptentwicklung bis hin zur Bereitstellung von Infrastruktur und Finanzierung. Auch die Vermittlung von Mitgründern, Alumni und Investoren stellt einen wesentlichen Mehrwert für Unternehmensgründer dar. Dabei greift das CIE auf ein regionales, nationales sowie globales Netzwerk an Experten, Unternehmern und Investoren zurück.

## Das CIE als Gründerclub

Die Leistungen des CIE sind für Gründer kostenfrei. Der Fokus aller Aktivitäten des CIE liegt auf dem Aufbau eines lebendigen Gründerclubs, dessen Mitglieder sich auch in Zukunft untereinander beraten und unterstützen. Bei wirtschaftlichem Erfolg wird erwartet, dass die Gründer den Club finanziell unter-

stützen und bereit sind, Serviceleistungen anzubieten, um zukünftige Gründergenerationen zu fördern. Das Ziel des CIE-Gründerclubs ist es, Ideen ans Tageslicht zu bringen, kreative und kompetente Menschen zusammenzuführen und gemeinsam deren Vorstellungen auf die unternehmerische Erfolgsspur zu führen.

Das Leistungsspektrum für Unternehmensgründer erstreckt sich von der Beratung, über die Netzwerkvermittlung bis zur Finanzierung. Das CIE hat sich zum Ziel gesetzt, Gründern aus allen Branchen und in allen Stadien einer Firmengründung eine Anlaufstelle zu bieten, um gemeinsam weitere Schritte und Möglichkeiten zu eruieren. Dabei steht den Gründern ein umfangreiches Netzwerk aus Experten verschiedener Branchen zur Seite. Dies sind die wichtigsten Leistungen des CIE:

- **Beratung:** Ideenvorstellung, Tipps zur Weiterentwicklung, Filterung, Konzeptionsunterstützung, Marktpotential-einschätzung, Business Case-Modellierung, Markteintrittsstrategieentwicklung, Aufstellen des Businessplans.

- **Vermittlung:** Suche von Mitgründern, Zugriff auf das Netzwerk, Vermittlung an Entrepreneur, Institute, Einrichtungen und Unternehmen, Coaching von Experten, Vorstellung bei VC-Gebern.

- **Finanzierung:** Förderprogramme, Frühfinanzierung (Seed Finance), Finanzierung durch VC-Geber, kostenlose / günstige Büroinfrastruktur, Gratis-Beratungsgutscheine.

### Hilfe auch für Interessierte

Das Center für Innovation und Entrepreneurship hilft jedem, der sich für Gründungen interessiert, der selbst gründen möchte oder der vorhat, sich einem Gründerteam anzuschließen. Das CIE hilft dabei, Antworten in folgenden Fällen zu finden:

- Man hat eine Geschäftsidee und fragt sich, wie es damit weiter geht.
- Wie kann man Unternehmensgründer bei der Umsetzung ihrer Ziele unterstützen?
- Es gibt weder einen Businessplan noch ist man sich sicher, ob man die Idee überhaupt jemandem erzählen kann, ohne dass sie gestohlen wird.
- Es gibt (noch) keine Idee, aber Interesse daran, ein Unternehmen zu gründen oder sich einem Start-up anzuschließen.
- Man möchte herausfinden, ob die Idee alleine bereits wert ist, weiterverfolgt zu werden.

Mit dem CIE-Team kann man vertraulich über jede Idee diskutieren.

Neben den direkten Beratungsgesprächen finden am CIE immer wieder Events statt, bei denen man die Mitglieder der Community und viele andere Interessierte trifft. Hier kann man über eigene und fremde Ideen diskutieren und viele neue spannende Gründungsin-

teressierte kennenlernen sowie von deren Erfahrungen profitieren.

### Die Gründercommunity

Das CIE verfügt über eine Gründercommunity, auf deren Erfahrungswerte und Ratschläge immer wieder zurückgegriffen werden kann. Das Spektrum reicht von Teams, die sich gerade in der Konzeptionsphase einer Geschäftsidee befinden, über gründungserfahrene Unternehmen und Unternehmer bis hin zu

renommierten Partnerunternehmen. Über 300 Gründer in 130 Unternehmen gehören der CIE-Community an und sind jederzeit bereit zu helfen. Wenn man sich mit einem möglichen Konzept nicht selbständig machen kann oder will, gibt es vielleicht Unternehmen, die genau diese Idee gebrauchen können. Das CIE wird in diesem Fall über das umfangreiche Netzwerk versuchen, diese Unternehmen ausfindig zu machen, um das Konzept zu vermitteln.



### Die CIE-Projektleitung

Tim Lagerpusch (rechts im Bild) ist einer der beiden Gründer und Leiter des Centers für Innovation und Entrepreneurship (CIE). Er studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Universität Karlsruhe (TH) und der University of Newcastle, Australien. Tim Lagerpusch arbeitete lange Zeit im familien-eigenen Transport- und Logistikunternehmen. In den 90er Jahren gründete er eine Eventmanagement Firma und im Jahre 2006 zusammen mit Christian Schwarzkopf die Beratung Business Net Partners (B-n-p). Während seines Studiums war er zudem für Arthur D. Little und Booz & Co tätig.

■ Kontakt: +49 151 2412 7474, lagerpusch@cie-kit.de

Christian Schwarzkopf (links im Bild) ist der zweite Gründer und Leiter des Centers für Innovation und Entrepreneurship. Er hat an der Universität Karlsruhe (TH) und der Università La Sapienza, Italien, Wirtschaftsingenieurwesen studiert und gründete im Jahre 2006 zusammen mit Tim Lagerpusch die Management Beratung Business Net Partners (B-n-p). Bereits in den 90er Jahren gründete er eine Firma für IT und Webdesign. Im Jahre 2006 wurde er für sein Engagement in mehreren Gründungsprojekten und Initiativen als „Europe's Most Engaged Junior Entrepreneur 2006“ ausgezeichnet.